

Datum

20.01.2012 / 3519

Seite

1/2

Bei Rückfragen

Frank Senger
Konzern-Kommunikation
Raiffeisenplatz 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611-533-5205
Fax: 0611-533-775205
Frank.Senger@ruv.de

Information für die Medien

Erstmals 30.000-Euro-Marke bei Spendenaktion „geknackt“ Wiesbadener R+V-Mitarbeiter sorgen für einen neuen Spendenrekord

Bei der jährlichen Spendenaktion der Wiesbadener R+V-Belegschaft ist erstmals die Marke von 30.000 Euro „geknackt“ worden: Insgesamt 31.000 Euro überreichte die R+V Versicherung den drei Wiesbadener Hilfsorganisationen „Albatros“, „Clown Doktoren“ und „ZWERG NASE“ sowie der „Aktion Kinder-Unfallhilfe“ (Hamburg). Die vier Initiativen engagieren sich seit vielen Jahren für kranke und benachteiligte Kinder. Die Hälfte des Geldes stammt aus der Sammelaktion der rund 4.000 Wiesbadener R+V-Mitarbeiter, die seit mittlerweile 18 Jahren jeweils am Jahresende gestartet wird. Die andere Hälfte legt die R+V-Geschäftsleitung obendrauf, die traditionell jeden von den Mitarbeitern gespendeten Euro verdoppelt.

Behindert, krank, verunglückt – wie die vier Vereine Kindern helfen

Der Verein **Albatros** ist eine Interessengemeinschaft von Eltern mit behinderten und nicht behinderten Kindern. Er veranstaltet unter anderem Familienfreizeiten und Elternseminare und hilft bei der Suche nach Betreuungspersonen. Die **Clown Doktoren** bringen mit Improvisationen, Puppenspiel und Pantomime ihren kleinen Patienten Freude ans Krankenbett und unterstützen so den Genesungsprozess. Mittlerweile machen 27 Clowns in elf Kinderkliniken an zwei bis drei Tagen pro Woche Visite. Der Förderverein **ZWERG NASE** e.V. besteht seit 1996 und bietet in seinem „ZWERG NASE- Haus“ umfangreiche Hilfen für Familien mit behinderten oder chronisch kranken Kindern. Die „**Aktion Kinder-Unfallhilfe**“ wurde 1998 vom Verkehrsgewerbe und dem R+V-Spezialversicherer KRAVAG gegründet. Der Verein

unterstützt Kinder und Jugendliche nach einem Verkehrsunfall und fördert Maßnahmen zur Unfallverhütung.

Foto: *Mitarbeiter der R+V-Zentrale in Wiesbaden überreichten die Spenden über insgesamt 31.000 Euro an die vier gemeinnützigen Organisationen. Ilona Kröckel, Vorsitzende des Vereins Albatros (1. Reihe, 2.v.r.), Christiane Paul vom Haus ZWERG NASE (4.v.r.), Beate Hauck, Geschäftsführerin der Clown Doktoren (5.v.r.) und Dr. Eberhard Wilkes von der Kinder-Unfallhilfe (2.v.l.) freuten sich über das von der R+V-Belegschaft gesammelte Geld. Fotonachweis: R+V*